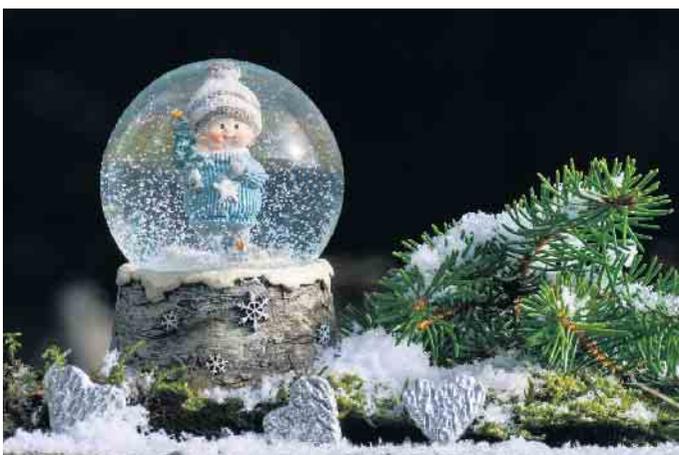




*Die Gemeindeverwaltung Aldenhoven
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern
frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr 2023!*



Hühne & Krapp

Rechtsanwälte

Björn Hühne

Rechtsanwalt

u. Fachanwalt für Strafrecht

Georg Krapp

Rechtsanwalt

► Strafrecht ► Verkehrsrecht ► Arbeitsrecht ► Mietrecht ► Familienrecht ► Erbrecht

52428 Jülich · Linnicher Straße 17

Telefon (02461) 4135 · Telefax (02461) 2882 · Notruf 24 Std. (0171) 6426738

E-Mail huehne-krapp@t-online.de · Internet www.huehne-krapp.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute, am Nikolaustag, schreibe ich das letzte Vorwort dieses Jahres. Auch 2022 wird uns als schwieriges Jahr in Erinnerung bleiben. Der Krieg in der Ukraine und die daraus erwachsende Energiekrise werden uns mit ihren Auswirkungen voraussichtlich auch noch weit in das kommende Jahr begleiten. Nun steht der Winter vor der Tür und es bleibt zu hoffen, dass er nicht zu hart ausfallen wird, worauf allerdings die Wetterentwicklung der letzten Jahre in Zusammenhang mit dem Klimawandel eher hinzudeuten scheint.

Für viele Menschen bleiben gleichwohl schöne und bemerkenswerte Lebensereignisse in Erinnerung. Für andere wird 2022 vielleicht auch als ein trauriges oder dramatisches Jahr in Erinnerung bleiben. Wir haben gelernt, dass wir mehr Geld für Energie aufwenden müssen, was uns alle ganz erheblich und zusätzlich belasten wird. Aber wir wissen auch: den Menschen in der Ukraine und in vielen anderen Ländern der Welt geht es erheblich schlechter als uns und das Thema Klimawandel lässt sich einfach nicht mehr wegdiskutieren. Mehrere hundert Menschen haben bereits Zuflucht in unserer Gemeinde gefunden und nach den aktuellen Prognosen werden weitere hilfebedürftige Menschen zu uns kommen. Anders als in den übrigen Kommunen des Kreises konnten wir als Verwaltung einen besonderen Weg der Unterbringung und Integration verfolgen und die uns zugewiesenen und zu uns kommenden Menschen bislang auf dem normalen Wohnungsmarkt unterbringen. Dies bietet erhebliche Vorteile für alle Beteiligten. Die betroffenen Flüchtlinge und Asylbewerber finden hier Zuflucht und Unterkunft in einem normalen Wohnumfeld, in das sie sich erfreulicherweise vielfach gut integrieren. Gleichzeitig bewegen sich die Kosten dafür in einem vernünftigen Rahmen. Entgegen verschiedener anderslautender Aussagen musste die Gemeindeverwaltung hierfür bis heute keine Wohnungen beschlagnahmen. Dies ist auch nicht geplant. Stattdessen mieten wir Wohnungen ganz normal zu marktüblichen Konditio-

nen an. Ob dies allerdings langfristig weiter möglich sein wird, bleibt abzuwarten.

Auch wir als Gemeinde sind gehalten, Energie zu sparen. Das tun wir u.a. durch eine abgesenkte Raumtemperatur in allen Diensträumen, durch eine abgedimmte Straßenbeleuchtung sowie durch ein Maßnahmenpaket an konkreten Einsparmaßnahmen und energetischen Analysen. So führen wir in Zusammenarbeit mit unserem regionalen Energieanbieter eine Eignungsüberprüfung und Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Errichtung von Photovoltaikanlagen für infrage kommende Dachflächen mit langfristiger Nutzungsperspektive durch. Darüber hinaus soll für nahezu alle gemeindlichen Gebäude ein energetischer Check durchgeführt werden, aus dem sich weitere Maßnahmen und Investitionen ableiten werden. Davon ist auch die Kleinschwimmhalle Siersdorf betroffen, für die wir gemeinsam mit dem Förderverein Kleinschwimmhalle an einem Konzept für die langfristige Existenzsicherung arbeiten. Die Bundesregierung versucht mit dem Maßnahmenpaket der Wohngeldreform die finanziellen Folgen aus der Energiekrise für die Menschen abzumildern und die Bedürftigen mit mehr sozialen Leistungen zu unterstützen. Das ist grundsätzlich eine begrüßenswerte Maßnahme. Schwierig für uns als Verwaltung ist dabei, dass die umzusetzenden Maßnahmen, wie zum Beispiel nun die große Wohngeldreform, nicht durch personelle oder monetäre Unterstützungsmaßnahmen für die Behörden vor Ort flankiert werden. Sehr bedauerlich und tatsächlich auch ärgerlich ist, dass sich durch die große Wohngeldreform verschiedene rechtliche, administrative, technische und personelle Herausforderungen für Land und Kommunen ergeben, für die durch die Bundesregierung aber in keiner Weise eine Unterstützung vorgesehen ist. Es erfolgt keine Refinanzierung kommunaler Mehraufwendungen. Wir als Verwaltungen wissen schlicht noch nicht, wie wir das deutlich erhöhte Antragsaufkommen ab Januar

bewältigen sollen. Hier bedarf es erheblicher Nachbesserungen, denn es darf nicht sein, dass die Bürgerinnen und Bürger vor Ort am Ende auf den Kosten für das Maßnahmenpaket sitzen bleiben.

Die verschiedenen und überwiegend äußerst gut besuchten Veranstaltungen und Feste in diesem Jahr haben aber auch gezeigt, dass bei sehr vielen Menschen eine große Sehnsucht nach Gemeinsamkeit besteht. Diese zeigt sich auch wieder bei den gut besuchten Tannenbaumfesten, Nikolaus- und Weihnachtsmärkten in der Region und insbesondere in unserer Gemeinde, so dass sich die Veranstalter u.a. in Niedermerz, Freialdenhoven, Dürbslar und Siersdorf über viele Besucherinnen und Besucher freuen konnten. Das Wetter hat jeweils mitgespielt und ich habe mich sehr gefreut, viele von Ihnen bei den verschiedenen Veranstaltungen persönlich getroffen und gesprochen zu haben. Nun freue ich mich noch auf den Aldenhovener Jubiläumsweihnachtsmarkt am 17. und 18. Dezember, zu dem ich Sie alle heute bereits herzlich einlade. Zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres haben wir noch einmal ein schönes Bühnenprogramm vorbereitet und mit uns in der Gemeindeverwaltung freuen sich die Aussteller und Künstler sehr auf Ihren Besuch. Drücken wir uns die Daumen, dass auch in Aldenhoven gutes Wetter zum Gelingen beiträgt. Weitere Informationen zum Weihnachtsmarkt und zum Programm finden Sie in diesem Heft. Ich hoffe, dass dieses Sie alle trotz der erheblichen Probleme bei der Postzustellung in unserer Gemeinde rechtzeitig erreicht.

Am 5. Dezember haben wir den internationalen Tag des Ehrenamtes begangen. Viele Menschen auch in unserer Gemeinde engagieren sich ehrenamtlich. Sie opfern regelmäßig ihre Freizeit, um anderen Menschen selbstlos und mit großem Engagement und viel Kreativität zu helfen. Sie wollen gemeinsam mit anderen unterstützen, etwas bewegen und verändern und sorgen mit ihrem Einsatz



für mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde. Ich nutze daher heute gerne die Gelegenheit, diesen Menschen einmal ein herzliches Dankeschön zu sagen, unabhängig davon, ob sie sich bei der Freiwilligen Feuerwehr, als Übungsleiter in Sportvereinen, bei der Badeaufsicht oder bei der Betreuung alter und kranker Menschen engagieren. Ohne Ihre Hilfe würde unsere Gesellschaft nicht funktionieren.

Auch in dieser Adventszeit freue ich mich morgens immer darauf, im Rathausfoyer unseren festlich geschmückten Weihnachtsbaum sehen zu können. In diesem Jahr haben die Kinder des Kindergartens St. Barbara mit viel Liebe den schönen Baumschmuck gebastelt. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön an alle Kinder und natürlich auch an die Erzieherinnen und Erzieher, die sie dabei begleitet und angeleitet haben. Und gemeinsam mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern freue ich mich darauf, auch 2023 wieder für Sie da zu sein. Sie können sich darauf verlassen, dass wir auch im nächsten Jahr alles daran setzen werden, die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen für Sie und mit Ihnen gemeinsam zu meistern. Ihnen allen wünsche ich einen fröhlichen und schönen Jahresausklang und eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit im Kreis Ihrer Familien. Ich wünsche Ihnen allen auch im Namen unserer gesamten Gemeindeverwaltung von Herzen ein gesundes und glückliches neues Jahr 2023.

Ihr Bürgermeister
Ralf Claßen

6. Aldenhovener Unternehmerabend

„In Aldenhoven bewegt sich was - und zwar eine ganze Menge!“



Aufmerksame Zuhörer im Aldenhovener Rathaus beim Aldenhovener Unternehmerabend (Foto: Gemeinde Aldenhoven)

Nach drei Jahren Pause fand am 16.11.2022 im Aldenhovener Rathaus der 6. Aldenhovener Unternehmerabend statt.

Rund 40 Teilnehmer waren unter der Überschrift „Aldenhovener Unternehmer im Gespräch“ der Einladung gefolgt, darunter zahlreiche Geschäftsführer und Vertreter der größeren und kleineren Firmen aus Aldenhoven und Umgebung. Für Bürgermeister Ralf Claßen und sein Team aus der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Gemeindeentwicklung war es dabei wichtig, nach der längeren Pause wieder mit den Unternehmen ins Gespräch zu kommen und die aktuellen Fragen und Bedürfnisse aller Beteiligten kennenzulernen. „Auch nach der Corona-Pause

bleibt es ein wichtiges Ziel dieses Formats, ein Forum für den regelmäßigen Austausch zwischen unseren Betrieben und Unternehmen einerseits und uns als Verwaltung und der Politik andererseits zu bewahren,“ so Ralf Claßen in seiner Begrüßung. „Wir wollen laufend in Kontakt bleiben und stehen für Fragen und Anregungen jederzeit zur Verfügung.“

Gemeinsam mit den Stabsstellenmitarbeitern Marcel Dederichs, Christina Breuer und Michael Reichert stellte er der interessierten Zuhörerschaft die Chancen und Perspektiven für die Gemeinde Aldenhoven im zweiten Strukturwandel innerhalb von 30 Jahren vor und ging dabei auch auf die aktuellen Herausforderungen ein,

die Aldenhoven zu bewältigen hat. Am Ende stand das Fazit: „Wir sind auf einem guten Weg. In Aldenhoven bewegt sich was - und zwar eine ganze Menge!“

Als Keyspeaker waren diesmal Frau Dr. Nicole Freiberger und Herr Karl Hufmann von der Effizienz-Agentur NRW geladen. In einem informativen und abwechslungsreichen Vortrag präsentierten diese das kostenlose Beratungsangebot der NRW-eigenen Agentur für Unternehmen aller Branchen und Größenordnungen. Sie berichteten einiges Interessantes und auch Pragmatisches zum Thema „Ressourceneffizientes Wirtschaften“ und konnten anhand von Praxisbeispielen verschiedene Fördermöglichkeiten beschreiben. Nach dem offiziellen Teil kamen

beim anschließenden Get-together, das bis in den späteren Abend dauerte, die anwesenden Ratsmitglieder und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung in angenehmer Atmosphäre noch mit den Gästen aus der Aldenhovener Unternehmerschaft persönlich ins Gespräch. Hierbei konnten auch unmittelbar Fragen der Teilnehmer beantwortet werden.

Das Format des Aldenhovener Unternehmerabends ist ein wichtiger Baustein der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Aldenhoven. Er wird seit 2015 ein- bis zweimal jährlich mit dem Ziel durchgeführt, Unternehmer, Verwaltung und Politik unter- und miteinander erfolgreich ins Gespräch zu bringen und Netzwerke aufzubauen.

Baum-, Strauch- und Heckenschnitt

Termine für die Anlieferung 2023

Baum-, Strauch- und Heckenschnitt kann in kleineren Mengen (bis 100 kg) kostenlos beim **gemeindlichen Bauhof**, Heidgasse 75, Aldenhoven-Siersdorf angeliefert werden.

In den Monaten **Januar bis März**

2023 und in den Monaten **Oktober bis Dezember 2023**

samstags in der Zeit von **10.00 Uhr bis 13.00 Uhr** an folgenden Terminen:

07.01., 21.01., 04.02., 18.02.,

04.03., 18.03., 07.10., 21.10., 04.11., 18.11., 02.12., 16.12., 30.12.

in den Monaten **Januar bis März 2023** und **Oktober bis Dezember 2023**

dienstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

donnerstags von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Keine Anlieferungen am 16.02., 03.10. und am 26.12.2023

Ende: Rathaus Info



Spitzenergebnis durch exzellente Ausbildung

Winweb hat zum dritten Mal den landesweit besten Azubi ausgebildet

Fabian Quante hat im Frühjahr seine Ausbildung zum Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann abgeschlossen. Nun kann er sich über eine besondere Auszeichnung freuen: Er hat seinen Abschluss als landesbester Azubi gemacht. „Es waren ungewöhnliche Ausbildungsjahre - Homeoffice durch Corona, daher Betreuung, Ausbildung und Unterricht remote“, sagt Quante. Dass er und

zwei weitere Winweb-Azubis trotz der widrigen Umstände mit „sehr gut“ abgeschlossen haben, freut Winweb-Geschäftsführer Willi von Berg sehr: „Wir gratulieren und sind stolz auf die ausgezeichneten Leistungen, die natürlich auch die Qualität unserer Ausbildung wieder einmal unterstreichen.“ Kein Wunder, dass Quante und seine beiden Kollegen direkt von Winweb übernommen wurden.

Über Winweb

Als inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen entwickelt und vertreibt die Winweb Informationstechnologie GmbH seit 25 Jahren branchenspezifische ERP-Software für die Lebensmittelbranche. Anwenderorientierte Innovationen und kurze Reaktionszeiten auf individuelle Branchenforderungen stehen dabei im Mittelpunkt. Über 200 Unternehmen vertrauen auf die hohe Spezialisierung und Lösungskompetenz. Die Top-Zufriedenheit der Winweb-Kunden wird in unabhängigen Analysen regelmäßig bestätigt. www.winweb.de (Text und Redaktion I. Melahn)

Kontakt
Winweb Informationstechnologie GmbH
Am Wiesenhang 8
52457 Aldenhoven
Telefon: +49 2464 909910
E-Mail: info@winweb.de

„Lernerlebnis Energiewende“

Interaktives Theater erneut an der GAL Nachhaltigkeits- und Energiewende der Schülerschaft multimedial näher gebracht

Auch zu Beginn dieses Schuljahres war die Energiewende in Form einer Multivision Thema des Jahrgangs 8 der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich. Denn das Lerntheater besuchte bereits zum 5. Mal in Folge die GAL. Unterstützt durch die Gelsenwasser AG visualisierte das Team von FS Infotainment um Projektleiter Friedhelm Susok für die GALLier der Jahrgangsstufe 8

erneut das Thema Energiewende und setzte die 2017 begonnene Reihe der Veranstaltungen zu diesem tagesaktuellen Thema an der GAL erfolgreich fort. Den Schüler*innen der Jahrgangsstufe 8 wurde durch einen sehr anschaulichen und mit Wortwitz gepaarten Vortrag des Moderatorenteams die Herkunft und Bedeutung unserer Energie nahe gebracht und lebhaftig verdeutlicht, wie sehr Energie unser Leben dominiert. Aktuelle Themen wie der beschlossene Ausstieg aus der Braunkohle, vor allem aber der fortschreitende Klimawandel und steigende Energiepreise machen die Energiewende zu einem der bedeutendsten Themen der Gegenwart.

Die schülerorientierte und altersgerechte Vortragsweise der Moderatoren vermittelte in 80 Minuten spielerisch und mit vielen anschaulichen Elementen das Wissen rund um die Energie und ihre Zukunft. Während der hochinteressanten Veranstaltung wurden Energie-Erlebnisse für Schülerinnen und Schüler geschaffen, die auf multimedialem Weg neues Wissen vermitteln und vorhandenes festigen konnten. Beispielsweise erlebten die GALLier eine Reise in die Welt der Energie, erfuhren mehr darüber, wie jeder einzelne von uns Energie sparen kann und wie die Energiewende vorangetrieben wird. Weitere Informationen über das Projekt finden Sie unter www.Energie-Unterricht.de

erneut das Thema Energiewende und setzte die 2017 begonnene Reihe der Veranstaltungen zu diesem tagesaktuellen Thema an der GAL erfolgreich fort. Den Schüler*innen der Jahrgangsstufe 8 wurde durch einen sehr anschaulichen und mit Wortwitz gepaarten Vortrag des Moderatorenteams die Herkunft und Bedeutung unserer Energie nahe gebracht und lebhaftig verdeutlicht, wie sehr Energie unser Leben dominiert. Aktuelle Themen wie der beschlossene Ausstieg aus der Braunkohle, vor allem aber der fortschreitende Klimawandel und steigende Energiepreise machen die Energiewende zu einem der bedeutendsten Themen der Gegenwart.



... und einen guten Start in das neue Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten verbunden mit dem besten Dank für Ihr Vertrauen.

Wir suchen
Mitarbeiter*innen
für den Verkauf!

**Autoteile
Paschmanns**

ALDENHOVEN

Konrad-Adenauer-Str. 4a
52457 Aldenhoven
Tel.: 02464 - 6850

STOLBERG

Würselener Str. 25b
52222 Stolberg
Tel.: 02402 - 7681777

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr
www.autoteile-paschmanns.de · info@autoteile-paschmanns.de

**Nähkästchen
Aldenhoven**
Stoff trifft Kreativität

- Stoffe
- Kurzwaren
- Schnittmuster
- Bücher
- Gutscheine
- Workshops, Nähkurse u. Einzelunterricht
- Annahme für Wartung u. Reparatur von Nähmaschinen

Ihr Stoffgeschäft in Aldenhoven

*Frohe
Weihnachten*

und ein gutes Neues Jahr
wünscht Familie Hugo Team

Öffnungszeiten:

Di/Mi/Sa	10-13 Uhr
Do	10-13 Uhr
	14-18 Uhr
Fr	10-13 Uhr
	14-17 Uhr

Nähkästchen Aldenhoven • Inh. Rainer Hugo • Alte Turmstraße 25-27
52457 Aldenhoven • Tel. 02464 9873904
info@naehkaestchen-aldenhoven.de
www.naehkaestchen-aldenhoven.de

WIR WÜNSCHEN **SCHÖNE WEIHNACHTEN**

Bewerbungsprojekt für Jahrgangsstufe 10 der GAL

Kooperation mit Fachakademie Jülich - Bewerbungsprozesse intensiv trainiert

Ende des Monats November konnten 15 Schüler*innen der Jahrgangsstufe 10 der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich ziemlich stolz auf ihr absolviertes Bewerbungstraining, an dem sie in den ersten Monaten des Schuljahres 2022/23 teilgenommen hatten, zurückblicken.

Die Schulsozialarbeit der GAL, in Person von Christiane Rese, organisierte das Bewerbungsprojekt in Kooperation mit der Fachakademie Jülich (FAW). In wöchentlichen Bausteinen durchliefen die Schüler*innen die intensive Berufseinstiegsbegleitung. Hinzu kam die enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, die durch Annika Parting wöchentlich die Schüler*innen der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich in Sachen Berufswahlvorbereitung berät.

Inhalte des Projekts waren unter anderem das Training des Bewerbungsprozesses, die Motivation der

Schüler*innen, eigene Ängste abzubauen, ein Telefontraining, Kommunikationsförderung in unterschiedlichen Bereichen und die Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch.

In der finalen Phase des Projekts führten die GALier ein Telefongespräch mit einem fiktiven Arbeitgeber in Form eines Rollentrainings durch. Auf der anderen Seite der Telefonleitung nahm Markus Hilbrink von der FAW Platz und übernahm die Rolle des Betriebs, bei dem die Schüler*innen telefonisch vorstellig wurden. Im Anschluss daran wurde das Gespräch ausführlich auf Stärken und Verbesserungspotentiale reflektiert.

Den endgültigen Abschluss fand das Bewerbungsprojekt in Jülich vor Ort bei der FAW mit einem persönlichen Vorstellungsgesprächstermin für alle Teilnehmer*innen. Hierbei konnte das Trainierte und Geübte in die Tat umgesetzt werden. Trotz

der Simulation waren alle Schüler*innen sehr aufgeregt und hatten das Gefühl, bei einem echten Vorstellungsgespräch zu sein. Diese Erfahrung, so schilderten die GALier in der Nachbesprechung,

sei eine große Bereicherung, die alle zusammen mit den eingeübten Bausteinen aus diesem Projekt mit in ihre anstehenden Bewerbungen und Vorstellungsgespräche mitnehmen werden.



(Foto: C. Rese)



Für Glühwein-Gefährt:innen. Und für alle anderen.



[sparkasse-dueren.de](https://www.sparkasse-dueren.de)

☎ 02421 / 127-0

✉ info@skdn.de

S Sparkasse
Düren

Egal wie, wo und mit wem Sie Ihre Zeit jetzt verbringen – Ihre Sparkasse Düren wünscht Ihnen und Ihren Liebsten eine besinnliche Weihnachtszeit.

WIR WÜNSCHEN SCHÖNE WEIHNACHTEN

Förderverein Kleinschwimmhalle 1980 Siersdorf e.V. informiert

Jahresschließzeiten 2023

Die Kleinschwimmhalle in Siersdorf bleibt voraussichtlich an folgenden Terminen geschlossen:
 Neujahr 1. Januar 2023 (Sonntag)
 Jährliche Grundreinigung Schwimmhalle
 13. Februar (Montag) bis einschließlich
 5. März 2023 (Sonntag)
 (Sauna bleibt geöffnet)
 Karfreitag, 7. April 2023 (Freitag)

Ostersonntag, 9. April 2023 (Sonntag)
 Ostermontag, 10. April 2023 (Montag)
 Tag der Arbeit, 1. Mai 2023 (Montag)
 Christi Himmelfahrt, 18. Mai 2023 (Donnerstag)
 Pfingstsonntag, 28. Mai 2023 (Sonntag)
 Pfingstmontag, 29. Mai 2023

(Montag)
 Fronleichnam, 8. Juni 2023 (Donnerstag)
 Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober 2023 (Dienstag)
 Allerheiligen, 1. November 2023 (Mittwoch)
 Weihnachten, 24. Dezember 2023 (Sonntag)
 1. Weihnachtstag, 25. Dezember 2023 (Montag)

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2023 (Dienstag)
 Silvester, 31. Dezember 2023 (Sonntag)
 Neujahr, 1. Januar 2024 (Montag)
 Die jährliche Grundreinigung im Bereich der Sauna findet aller Voraussicht nach im Sommer 2023 statt. Der betreffende Zeitraum wird zeitnah bekanntgegeben.

Siersdorfer Pfadfinder holen das Friedenslicht

Auch in diesem Jahr bringen die Siersdorfer Pfadfinder wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in die Gemeinde.
 Am Samstag, den 10. Dezember haben Vertreterinnen und Vertreter der deutschen Pfadfinderinnen und Pfad-

finderverbände das Friedenslicht aus Bethlehem in Wien abgeholt. Das vom Österreichischen Rundfunk (ORF) in der Geburtsstadt Jesu entzündete Licht wird alljährlich am dritten Adventswochenende an Pfadfinderinnen und Pfadfinder



Foto: Pfadfinder Siersdorf

aus ganz Europa weitergegeben. Anschließend wird das Friedenslicht mit dem Zug in über 30 Städte in Deutschland gebracht. So erreicht es auch Aachen und wird dort von den Siersdorfern Pfadfinderinnen und Pfadfindern abgeholt. Am 17. Dezember wird das Friedenslicht während des Familien-Wortgottesdienstes in der Pfarr-

kirche St. Johannes in Siersdorf weiter verteilt. Wir bitten alle Interessierten, Kerzen und passende Transportbehälter mitzubringen. Gerne vereinbaren die Pfadfinder auch weitere Übergabetermine. Bitte meldet Euch dazu unter kreuzritter@pfadfinder-siersdorf.com, über facebook oder Instagram sowie unter 02464/580547.

aachener-bank.de

Wir wünschen allen frohe Festtage!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Gemeinschaft war nie wichtiger. Deshalb sind wir Genossenschaftsbank.

Wir wünschen Ihnen zauberhafte Weihnachtstage im Kreise Ihrer Lieben und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2023.

Aachener Bank

BMS
FENSTER + TÜREN

ALTE TURMSTR. 67 : 52457 ALDENHOVEN : TEL. 02464-90 68 04
www.bms-modernisierung.nrw

Frohe Weihnachten und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

WIR WÜNSCHEN SCHÖNE WEIHNACHTEN

Siersdorf feiert ihr neues Dreigestirn

Mit viel Schwung geht's in eine neue Karnevalssession



v. l. Jungfrau Laura, Prinzessin Tanja, Bäuerin Monika

Lange mussten die Siersdorfer Jekken coronabedingt warten, doch nun war es endlich soweit, sie haben neue Tollitäten... Das neue Dreigestirn wurde mit Spannung erwartet und hatte am Ende der Proklamation die Herzen im Sturm erobert. Doch am Anfang des Abends standen die Kleinsten im Mittelpunkt. Die Tanzgruppe „Wilde Hühner“ war der beste Eisbrecher, den man sich wünschen konnte. Zu Musik aus dem Film Encanto boten die kleinsten einen großartigen Tanz, der die Gäste verzauberte. Die kleine Garde „Sternschnuppen“ brachte ihren Premierentanz für die neue Session auf die Bühne im Saal Thoma. Und dann kam der Höhepunkt des Abends... Das neue Dreigestirn hielt Einzug in den vollbesetzten Saal. Prinzessin Tanja (Schumacher) Jungfrau Laura (Ohlenforst) und Bäuerin Monika (Keusch) genossen mit ihrem Gefolge den langen Weg durch die Menge zur Bühne. Alois Endres (Präsident der IGR) stellte alle einzeln vor und Hans-Jürgen Dziatzko (1. Vorsitzender der IGR) proklamierte anschließend Prinzessin, Jungfrau und Bäuerin. Nachdem Siersdorf wieder ein Dreigestirn hat, konnten sich alle im

Saal auf die Darbietungen der neuen Tollitäten freuen. Doch zunächst sorgten die „wild Angels“ mit ihrem Tanz zum Thema „Aladdin“ für eine Stimmung aus 1001 Nacht. Im Anschluss gab es seitens des Gefolges eine Überraschung für das neue Dreigestirn. Björn Heuser ließ es sich nicht nehmen und brachte mit seiner Darbietung den ganzen Saal zum singen. Schwungvoll und charmant führten die drei anschließend durch „ihr“ Programm und sangen mit dem Gefolge ihre Sessionslieder. Nach diesem gelungenen Auftritt kam auch das neue Solomarietchen der IGR zu ihrem Tanz. Manch einer im Saal staunte über die Gelenkigkeit und Kondition von Leah Möres, die nach kurzer Verletzungspause endlich ihr Debüt auf der Siersdorfer Bühne geben konnte. Doch der Abend war damit noch lange nicht vorbei. Die Showtanzgruppe „Red Diamonds“ entführte die Gäste in eine andere Galaxy. Als Abschluss sangen die „Zuckerpuppen“ kölsche Lieder zum Mitsingen, bevor sich zum großen Finale alle Auftretenden auf der Bühne zum traditionellen „In unserem Veedel“ versammelten. Sitzungspräsident Alois Endres, der durch

den Abend geführt hatte, dankte allen Teilnehmern für den rundum gelungenen Abend. Alle waren sich si-

cher, dass sie mit Tanja, Laura und Monika samt Gefolge sicherlich eine tolle Session vor sich haben.

Wir danken unseren Mitgliedern für ein weiteres Jahr der vertrauensvollen Zusammenarbeit in schwierigen Zeiten. Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Johanneswerk Siersdorf e.V.

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein schönes und besinnliches

Weihnachtsfest

und einen guten Start in das neue Jahr 2023.

Pflegeteam Ursula Schmidt

Mühlenstr.54 in Aldenhoven- Siersdorf
 Telefon 02464 5878581
 Telefax 02464 5878583
 E-Mail aksp-ursulaschmidt@t-online.de

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen.

City Reinigung

Christina Hermanns | Dipl.-Ing. Textiltechnik

über 40 Jahre Ihr Fachbetrieb
 Textilreinigung und mehr... in zweiter Generation

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr | Sa. 9-12.30 Uhr

Kapellenplatz 15 | 52457 Aldenhoven
 Fon 02464 8827 | www.sauberland-alsdorf.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser, Verehrte Kundschaft,



Was war nochmal „Corona“? Beinahe, ist uns der Fakt, dass eine Corona-Erkrankung mit Langzeitfolgen oder sogar tödlich verlaufen kann, abhanden-gekommen.

Der Sommer 2022 war einfach wunderbar. Wir durften verreisen, gemeinsam feiern, tanzen, lachen, uns umarmen - verschobene Feste feiern. Doch gleichzeitig schlugen auch wilde Informationswellen über viel zu viel Hitze und viel zu wenig Wasser, die kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und der damit zu-

sammenhängenden Energiekrise, sowie 1001 mehr oder minder gute Ideen der Politik mit allem umzugehen, über uns zusammen. Was wird, was kommt, wer - wo - was? Die Politik drehte sich um 180 Grad - wer hätte gedacht, dass grünesinnte Politiker einstmals aufbrächen, lang und weiß gewandete Prinzen um wertvolle Öle im wahrsten Sinne des Wortes „anzupumpen“?

Myrrhe, Weihrauch und wertvolle Öle - das kommt uns doch in dieser Jahreszeit irgendwie bekannt vor. Auch in diesem vergangenen Jahr lernten wir wieder neue Begriffe, wie z.B. das Wort „Gaspreisbremse“. Fast abgeschaltete Atommeiler werden wieder angeworfen, weil es anders einfach nicht geht, oder zu gehen scheint. Die Ölheizung in Omis altem Haus ist plötzlich wieder „in“. Wir lernen, dass Myrrhe und Weihrauch ganz nett sein mögen - aber wer braucht das schon. Wären andere Geschenke der Könige an Jesus - sagen wir Pampers und Kartoffelpüree - vielleicht weitaus passender gewesen? Vielleicht waren die drei Weisen aus dem

Morgenland ähnlich der drei (und mehr) Weißen aus unserer Ampel-regierung gefordert, neue Wege zu gehen und wussten mitunter auch nicht so recht wie, weshalb und wohin? Beten wir gemeinsam in dieser vorweihnachtlichen Zeit für gute und richtige Gedanken und Taten unserer Regierenden und aller Mitmenschen, die etwas zu sagen haben oder unter den derzeitigen Umständen leiden.

Lassen Sie uns gemeinsam Toleranz, Nachsichtigkeit und Geduld mit unserem Nächsten üben, auch wenn die derzeitigen Zeichen für die Zukunft in vielerlei Hinsicht nicht rosig aussehen, ist es wichtig den guten und freundlichen Dialog zu pflegen.

Sie haben uns die Treue gehalten - dafür danken wir Ihnen allen von ganzem Herzen!

Danke, dass Sie da sind!

Wir wünschen fröhliche Weihnachtstage, Momente mit tiefempfundene Gefühlen des Glücks, der Dankbarkeit und Zufriedenheit. Wir freuen uns darauf mit Ihnen in das Jahr 2023 zu starten und wünschen Ihnen 365 neue Tage in Gesundheit, Zuversicht, Courage, inneren und äußeren Frieden sowie Gottes Segen.

Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin mit lokalen Inhalten zu informieren.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Si Rautenberg-Otten
mit allen Mitwirkenden bei Rautenberg Media

Frohe Weihnachten

und ein glückliches neues Jahr

Liebe Leserschaft, verehrte Kundinnen und Kunden,
ein sonniges, warmes und schönes Jahr liegt hinter uns, in welchem wir das Thema Corona ein kleines bisschen vergessen und Feste und Feierlichkeiten nachholen konnten. Zeitgleich kamen aber neue „Gewitterwolken“ auf – viel zu nahes Kriegsgeschehen, Energiekrise, eine unglaubliche Teuerung. Manchmal denkt man, dass alles etwas unübersichtlich ist.

Deshalb wünschen wir Ihnen jetzt von ganzem Herzen **ein wunderschönes, besinnliches, ruhiges, harmonisches und glückliches Weihnachtsfest.**

Für jeden neuen Tag im kommenden Jahr 2023 wünschen wir Ihnen leuchtende Gedanken, beste Gesundheit, Gottes Segen und immer mindestens einen guten Grund, fröhlich und dankbar sein zu können.

Danke, dass Sie uns die Treue gehalten haben – Danke, dass Sie da sind!
Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und ich freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße und bis ganz bald
Ihre RAUTENBERG MEDIA KG

Ihr MEDIENBERATER
Andreas Gretscher
02427 90 24 50
Rautenberg Media: 02241 260-0

unserort.de

ZEITUNG DRUCK WEB FILM

www.rautenberg.media

SeniorengGeburtstage und Ehejubiläen im Januar 2023

80 Jahre

08.01.1943 Von den Driesch, Veronika
 14.01.1943 Schlosser, Bertha
 18.01.1943 Nuhus, Justina
 22.01.1943 Besse, Anna Maria
 28.01.1943 Borgetto, Margareta

81 Jahre

04.01.1942 Thelen, Jakob
 11.01.1942 Leese, Ingrid
 12.01.1942 Wirz, Heinrich
 14.01.1942 Metzen, Dieter
 17.01.1942 Dil, Fatime
 27.01.1942 Mörs, Hans Günter

82 Jahre

29.01.1941 Wieting, Peter

84 Jahre

13.01.1939 Hark, Margot
 25.01.1939 Müller, Hermann

85 Jahre

09.01.1938 Gerullies, Manfred
 14.01.1938 Lürkens, Anneliese
 17.01.1938 Skropke, Peter
 22.01.1938 Steitz, Anna
 29.01.1938 Weingart, Ursula

86 Jahre

23.01.1937 Faust, Herta
 24.01.1937 Schuster, Arno

87 Jahre

13.01.1936 Mingers, Mathilde
 14.01.1936 Fracci, Antonino

88 Jahre

16.01.1935 Löven, Anna
 19.01.1935 Keutmann, Ferdinand
 19.01.1935 Grümmer, Josef

89 Jahre

10.01.1934 Gatzweiler, Helena

90 Jahre

19.01.1933 Klein, Marie

92 Jahre

08.01.1931 Karduck, Hermann
 30.01.1931 Burda, Martha

31.01.1931 Reitz, Gertrud

93 Jahre

06.01.1930 Rusczyński, Waltraud

94 Jahre

28.01.1929 Simmel, Josef
 31.01.1929 Thelen, Karl Robert

96 Jahre

10.01.1927 Tetz, Alexander
 Goldene Hochzeit
 26.01.1973 Maak, Rosel und Hartwig
 Eiserne Hochzeit
 18.01.1958 Frantzen, Christine und Martin

Besuch im Rathaus

Eine Abordnung des Profinos-Kindergartens St. Barbara Aldenhoven besuchte das Rathaus und Bürgermeister Ralf Claßen und schmückte den neuen Weihnachtsbaum im Eingangsfoyer mit liebevoll selbst gebastelten Anhängern. Der Bürgermeister bedankte sich

herzlich bei den Kindern und ihren Begleiterinnen sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern in der Kita für diese schöne Aktion. Als kleine Anerkennung hat der Bürgermeister eine Auswahl an Süßigkeiten für die fröhlichen und fleißigen jungen Bastler in der Kita spendiert.



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)



Weihnachts-Wünsche-Baum-Aktion

Auch dieses Jahr hat der Heimatverein Schleiden zusammen mit der evangelischen Kirche die Wünsche-Baum-Aktion organisiert. Die ersten Wünsche der Kinder hängen schon am Baum in der evangelischen Kirche! Bitte unterstützen Sie alle diese Aktion für Kinder, für die Geschenke nicht selbstverständlich sind. Möchten Sie auch einem Kind eine Freude bereiten? Dann können Sie sich einen

Wunschzettel vom Baum abholen und bis zum 22. Dezember das entsprechende Geschenk schön verpackt mit dem Wunschzettel versehen im Gemeindehaus der evangelischen Kirche abgeben. Auch dieses Jahr freuen wir uns jetzt schon über die vielen glücklichen Kinder! Übrigens: Wir vermitteln gerne Geschenkewünsche vom Baum - mailt einfach an info@hv-schleiden.de!



Fertiggerade + Garagentor
Carport + Gerätehaus
Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
 seit 1905

Am Johannesbusch 3
 53945 Blankenheim
 + Talstraße 60-68
 52249 Eschweiler

Aldenhovener Tisch freut sich über Spenden

Helfen Sie bitte mit: Lebensmittel-spenden werden auch weiterhin dringend gesucht!

Zurzeit ist das Thema wieder in den Medien und auch in Aldenhoven ist es leider weiterhin aktuell: Die Lebensmittel werden knapp, denn immer mehr hilfebedürftige Menschen, darunter Flüchtlinge u.a. aus der Ukraine, aber auch in Not geratene deutsche Mitbürgerinnen und Mitbürger, nehmen die Unterstützung in Anspruch.

Für nicht wenige Einzelpersonen und Familien auch in unserer Gemeinde stellen Obst, Gemüse und Brot von der Essensausgabe in der Evangelischen Kirche das Gros der wöchentlichen Nahrungsmittel. Das bedeutet: ohne die kostenlosen Lebensmittel müssten einige Menschen Hunger leiden.

Wichtig: Alle Menschen, die die Lebensmittelhilfe in Anspruch nehmen möchten, weisen ihren Anspruch vorab nach. Geholfen wird indes jedem, der um Hilfe bittet und seinen akuten Bedarf plausibel machen kann.

Dreimal in der Woche, jeweils montags, mittwochs und freitags um 11.30 Uhr findet in der Martinusstraße 25 die Essensausgabe statt. Täglich fahren die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer die spendenbereiten Aldenhovener Discounter und Geschäfte ab und holen Lebensmittel ab, die u.a. aufgrund des erreichten MH-Datums nicht mehr verkauft werden können/sollen. Nahezu alles hat aber noch eine gute Qualität und kann noch unbedenklich verwendet werden. Und es wird von dem abwechselnd

arbeitenden, 10köpfigen Team um Teamleiterin Martina Schulz zusammengestellt und dann an die rund 50 wartenden, hilfebedürftigen Menschen verteilt.

Dringend benötigt werden laufend:

- Alle Arten von haltbaren Lebensmitteln (Reis, Nudeln, Konserven, Mehl, Zucker, Salz,...)
- Kaffee und Tee
- Waschmittel, Seife, Duschgel
- Hygieneartikel (Toilettenpapier, Taschentücher, Küchenrolle)

Bürgermeister Ralf Claßen dazu: „Ich danke dem ehrenamtlichen Team des Aldenhovener Tisches von Herzen. Sie leisten viel und verdienen großen Respekt. Es darf aber nicht sein, dass trotz ihrer Hilfe und Arbeit in unserer Gemeinde

Menschen Gefahr laufen, Hunger leiden zu müssen. Hier sind wir alle in der Pflicht, zu helfen. Wenn jeder schon einen kleinen Beitrag leistet, dann können wir zahlreichen Alleinstehenden und Familien in unserem Umfeld helfen.

Ich bitte Sie daher um Ihre Hilfe. Es ist sehr einfach: Nehmen Sie beim nächsten Einkauf etwas mehr von den genannten dringend benötigten Artikeln mit und bringen Sie Ihre Sachspende morgens bei der evangelischen Kirche in der Martinusstraße vorbei. Dort treffen Sie an jedem Vormittag Menschen an, die Ihnen die Artikel abnehmen und ihrer Verwendung zuführen. Im Namen aller Betroffenen und insbesondere der Kinder, vielen herzlichen Dank!“

„Gütesiegel Buchkita“

Kita-Standorte „Wichelburg“ und „Zwergenland“ in Siersdorf ausgezeichnet

Anlässlich des Vorlesetages im Rahmen der bundesweiten Aktion des Bürgermeisters Ralf Claßen im Johanneskindergarten Siersdorf konnten die stellvertretende Kindergartenleiterin Jacqueline Vonderhagen und Erzieherin Lisa Pistel mit Stolz über die frisch erhaltenen Auszeichnungen der beiden Teilstandorte der Kindertageseinrichtung mit dem „Gütesiegel Buchkita“ berichten.

Bürgermeister Ralf Claßen freut sich mit den beiden über die Verleihung der Gütesiegel, stellen diese doch einen Beleg dafür dar, dass die Einrichtungen einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit leisten. Für ihn,

selbst seit seiner Kindheit ein begeisterter Leser, ist die Aussage der weltberühmten Autorin Astrid Lindgren eine wichtige Richtschnur: „Ihr müsst dem Kind den Weg zum Buch weisen. Denn findet es den Weg als Kind nicht, findet es ihn nie.“

Seit Jahren bereits unterstützt er daher gerne die Vorlesetage in Schulen und Kitas. Als kleine Anerkennung für das erhaltene Gütesiegel darf sich der Johanneskindergarten über einen Spendenbeitrag zum Erwerb weiterer Kinderbücher freuen.

Mit dem Gütesiegel Buchkita werden Kindertagesstätten ausgezeichnet, die im Bereich der Leseförderung und der Les- und Sprachentwicklung von Kindern aktiv sind. Die Kindertagesstätten stellen den Kindern entsprechende Angebote und Materialien bereit. In einer Buchkita nehmen die frühen kindlichen Erfahrungen rund um Buch-, Erzähl-, Reim- und Schriftkultur einen zentralen Stellenwert ein. Sie sind ein Schwerpunkt des pädagogischen Konzepts. Der Zugang zu Büchern und Geschichten ist selbstverständlich: Rucksack-Bibliothek, Buchkisten mit aktuellen Kinderbüchern, Vorlesepaten und regelmäßige Vorlesezeiten für alle Kinder gehören zum Alltag einer Buchkita.



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

VERBUNDUNG
VON KLEINBAUERSCHICHTEN
VON 4 TONNEN
DER KLEINE
BAUHELPER
NEFF
Schanzstr. 22a 52457 Freialdenhoven
0163 - 8 12 06 59
volker.neff@dn-connect.de

Spende für den Förderverein der GAL

Die Firma NORMA Lebensmittel-filialbetrieb Stiftung & Co. KG, vertreten durch die Verkaufsleiterin Kerstin Andresen und die Bereichsleiterin Lea Müller, überreichte im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Aula des Standortes Aldenhoven dem Förderverein der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich eine stolze Spende in Höhe von 3.000 Euro.

Der Vorsitzende des Fördervereins Lothar Tertel und seine Vorstandskollegen Dirk Schneiders und Robert Lenzen nahmen natürlich gerne den Scheck entgegen. Mit

dem Geld können noch in diesem Jahr Fahrten und Aktionen aller Klassen in Linnich und Aldenhoven bezuschusst werden. Herr Jürgen Frenken für die Schulleitung und die Schülervertreter*innen der Aldenhovener Klassen dankten ebenfalls der NORMA-Stiftung für die großzügige Spende. Herr Frenken hob gegenüber den Vertreterinnen der Firma Norma hervor, dass die Spende in gute Hände gehe. Der Förderverein habe in der Vergangenheit die Schule immer wieder tatkräftig und zielgerichtet unterstützt.



(Foto: privat)

GAL unterstützt die Erinnerungskultur

Aktive Beteiligung an Gedenkveranstaltungen in Aldenhoven und Linnich

Für die Fachschaft Religion der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich stand der Monat November ganz im Zeichen des Erinnerns. Der November steht stellvertretend als Gedenkmonat für vergangene, einprägsame und auch düstere Ereignisse.

So beteiligte sich die GAL mit Lehrer:innen und Schülervertreter:innen an den Gedenkveranstaltungen in Aldenhoven und Linnich zur Reichspogromnacht mit einem Text, der eigene Gedanken und Überlegungen zu diesem dunklen Er-

eignis der deutschen Zeitgeschichte enthielt. Die Kernbotschaft beinhaltete den Ausruf, ein Zeichen gegen das Vergessen zu setzen und die Erinnerungen wachzuhalten. Ebenfalls war die GAL Teil der Gedenkveranstaltung zum Volks-

trauertag in Aldenhoven, dort zeigten Vertreter aus Lehrer- und Schülerschaft, dass die Schrecken des Krieges und die erlebten Verluste nicht in Vergessenheit geraten dürfen. Denn nur durch das Erinnern kann eine Wiederholung verhindert werden

Gezwitscher aus der Kita St. Barbara

Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen. Das beschreibt sehr gut, wie positiv sich die Zusammenarbeit mit den Eltern in der Kita St. Barbara entwickelt hat. Nach der langen Zeit der coronabedingten sozialen Distanz ist eine tiefe Sehnsucht deutlich geworden, wieder mit Menschen in Verbindung zu kommen. Dazu gab es reichlich Gelegenheiten: Die Familien trafen sich zu einem Kennenlernausflug im Alsdorfer Tierpark. Es fand ein Kürbisschnitzen mit Papa und anschließendem Stockbrotessen statt. Bei einem spannenden Elternabend zum Thema Partizipation der Kinder und Mitbestimmung in der Kita konn-

ten sich die Eltern austauschen. Stephanie Feller, Leiterin der Kita und Elternbegleiterin des Bundesprogramms Elternchance, ist es eine Herzensangelegenheit, eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern zu leben: „Es interessiert mich, wie die Eltern Themen wie Partizipation sehen und welche Wünsche und Erwartungen sie haben.“ Haben die Kinder das Recht zu entscheiden, wie sie sich kleiden, wenn sie nach draußen gehen? Was erwarte ich von der Kita, was ist ein NoGo und worin liegen die Vorteile für mein Kind? Über diese und andere Fragen wurde nachgedacht. Das Team der Kita möchte in seiner Arbeit transparent sein

und gleichzeitig offen, die Bedürfnisse der Familien anzuerkennen, um sich in der Arbeit mit den Kindern zu ergänzen. Zukünftig wird es regelmäßige Elterntreffs geben, die in erster Linie dem Austausch der Eltern untereinander dienen sollen. Auch die Kooperation mit der Pfarrgemeinde St. Martin wird intensiviert. Zusätzlich zu den internen Wortgottesdiensten wird es im nächsten Jahr mehrere Familienmessen mit der Kita geben. Die katholische Kita übernimmt eine wichtige Rolle in unserer Gesellschaft, die zunehmend multireligiös geprägt ist. Dies spie-

gelt sich auch in den Kindertageseinrichtungen wider. Daher sind Offenheit und Akzeptanz im interreligiösen Dialog wichtige Qualitätsmerkmale der pädagogischen Arbeit. Gegenseitiger Respekt, Ehrfurcht vor dem Leben, verantwortliches Handeln, der Sinn nach Gerechtigkeit und friedlichem Zusammenleben sowie Solidarität mit den Schwächeren sind wesentliche Bestandteile religiöser Bildung. Dies alles sind Werte, die die verschiedenen Religionen verbinden, und auf die in der profinofen Einrichtung viel Wert gelegt werden.





**Ihr Partner für
Sanitär & Heizung**

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22

Kein Platz für Ausgrenzung

Eine Bank = ein klares Statement: „Kein Platz für Ausgrenzung“ steht unmissverständlich auf der Rückenlehne - und das ist durchaus doppeldeutig gemeint. Vor dem Schriftzug hat die Sitzfläche jeder Bank eine Ausparung, ganz bewusst: kein Platz für Ausgrenzung eben. Eine solche Bank steht jetzt gut sichtbar auch an der Bushaltestelle in der Aldenhovener Kapuzinerstraße. Hier dient sie nicht nur als wichtiges Statement, sondern auch als ganz normale Sitzgelegenheit für Wartende und

Vorbeikommende. Wie alle übrigen Kommunen aus dem Kreisgebiet hat auch die Gemeinde Aldenhoven vom Dürener Bündnis gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Gewalt eine solche Bank erhalten, um sie bei sich aufzustellen - und ein klares Statement gegen jede Form von Rassismus zu setzen. Finanziert sind die Bänke über die Förderkulisse „NRWelttoffen“, ein Landesprogramm, das Kommunen in der Auseinandersetzung mit Rassismus und Rechtsextremismus unterstützt.



(Foto: Kreis Düren)

Zirkus Zappzarap an der GAL

Grandiose Aufführung zum Abschluss der Zirkus-Projektwoche

Es war kein gewöhnlicher Freitag für die Kinder der Stufen 5, 6 und der internationalen Förderklasse der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich: Nach Schulschluss folgte nämlich nicht das sonst so heiß ersehnte Wochenende, sondern die Krönung der Arbeitswoche mit zwei finalen Zirkusaufführungen, die eine Projektwoche mit dem „Schulzirkus Zappzarap“ an der GAL wundervoll abrundete. Möglich gemacht wurde dies durch das Förderprogramm „Ankommen nach Corona“, das die Finanzierung hierfür gesichert hatte. Die kleinen GALLier entdeckten bei diesem großartigen Projekt neue Grenzen, die es zu überwinden galt. Vorausgegangen war Montagmorgen ein Schnuppertag, bei dem sie die unterschiedlichen Genres des Zirkus kennenlernen durften. Die Klassenlehrer*innen der Gesamtschule, die ihrerseits im Vorfeld für dieses Projekt extra geschult und durch das Zirkusteam fortgebildet wurden, waren fest in die Vorbereitun-

gen mit eingebunden. Von Dienstag bis Donnerstag hieß es dann für alle angehenden kleinen Künstler*innen „Üben, Üben, Üben“ und Fleiß zahlt sich bekanntlich aus. Am Freitag folgte die Generalprobe und anschließend zwei gelungene Aufführungen vor großem Publikum. Ausdauer, Disziplin und viel Training sorgten für eine phantastische Vorstellung in der Manege, die in der voll besetzten Aldenhovener Sporthalle installiert wurde. Schlag auf Schlag folgte eine Zirkusnummer der anderen.

Das begeisterte Publikum war gebannt von geschickten Jongleuren, Feuerschluckern und Fakiren, die furchtlos über Glasscherben gingen. Seil- und Reifennummern sowie Jonglagen mit bezaubernd bunten Tüchern beeindruckten die Gäste nicht minder. Waghalsige Akrobatik mit und ohne Leitern sorgten für atemlose Stille und Spannung, die in tosendem Applaus mündete. Schließlich hatte die große Schar der Clowns mit ihrem schauspielerischen Talent immer wieder die Lacher auf ihrer Seite. Die vom Förderverein gestif-

tete Popcornmaschine rundete das Zirkusfeeling perfekt ab und versorgte die Zuschauer*innen mit leckeren Knabberien. In nur einer Woche wurden die Schüler*innen zu Artisten der Zirkuswelt und erlebten mit Spannung und Stolz die Begeisterung des Publikums. Der Rückblick auf diese außergewöhnliche Woche zeigt, dass vor allem das pädagogische Konzept, die künstlerische Gestaltung und die professionelle Begleitung eine eindrucksvolle Zirkuswoche prägten, die den GALLiern in wunderbarer Erinnerung bleiben wird.



(Foto: M. Frohreich)



Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein

Lerchenweg 5
 52457 Aldenhoven-Engelsdorf
 Tel. 0 24 64/88 53

28. Combibloc-Rurbrückenlauf

GALLier erlaufen sich gute Plätze

Selbst das traditionelle Novemberwetter konnte die knapp 40 gut gelaunten Läufer*innen der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich, die hoch motiviert beim 28. Combibloc-Rurbrückenlauf in Linnich an den Start gingen, nicht von der Lust aufs Laufen abhalten. Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen der GAL machten sich voller Vorfreude auf den Weg über die unterschiedlichen Distanzen von 1,5 km und 4,3 km Länge entlang der Rur in Linnich.

Auch in diesem Jahr bereiteten sich die GALLier unter anderem durch Ausdauereinheiten im Sportunterricht auf das heimische Laufevent vor, welches in diesem Jahr ohne große Einschränkungen und Auflagen wieder startete. Die durch die Sperrung der Rurbrücke in Linnich bedingte Veränderung der gewohnten Laufstrecke war den GALLiern aus dem vergangenen Jahr und zahlreichen Train-

ingsläufen bestens bekannt und wurde auch deshalb wieder ein echtes Heimspiel, das allen große Freude bereitete.

Die Altersspanne der 82 aktiven Läufer*innen, die für die GAL gemeldet waren, erstreckte sich über vier Jahrzehnte. Im Wettkampf wollten alle unbedingt das Ziel erreichen. Leicht verschwitzt und stolz auf das Finish wurde die Ziellinie auf dem Place de Lesquin überquert und die Zeiten konnten sich sehen lassen. Selbst die jüngsten GALLier versuchten sich bereits an der 4,3 km langen Strecke und das überaus erfolgreich. In den vertretenen Altersklassen konnte man sich in den Bestenlisten des 28. Combibloc-Rurbrückenlaufs auf den vorderen Plätzen wiederfinden. Gemeinsam sportlich aktiv gewesen zu sein, ließ alle GALLier mit einem Lächeln im Gesicht die Heimreise antreten.



(Foto P. Wellmann)

Neuer Spielplatz in der Wiesenstraße

Ein neuer Spielplatz für Aldenhoven ist auf dem Gelände an der alten Marienschule in Aldenhoven hin zur Wiesenstraße fertiggestellt worden. Der neue Spielplatz für das Quartier dient als Ersatz für den durch die erforderliche Vergrößerung des kath. St. Barbarakindergartens entfallenen Spielplatzes in der Martinusstraße. Neben den vorhandenen Spielplätzen im Urfeld, Römerpark und neben dem Haus Pattern gibt es damit jetzt wieder vier Spielplätze im Kern-

ort Aldenhoven. Ein fünfter Spielplatz ist für das kommende Neubaugebiet an der Niedermerzer Straße geplant.

Mit neuen Geräten ausgestattet bietet der Spielplatz auf dem großzügigen Gelände nun wieder ausreichend Platz für unsere Kinder. Darüber freuten sich gemeinsam mit Bürgermeister Ralf Claßen und dem stv. Bauhofleiter Daniel Eicker auch die beiden Aldenhovener Ortsbürgermeister Michaela Stier und Amedeo Cellucci bei der gemeinsamen Besichtigung.

Bürgermeister Ralf Claßen stellte anlässlich der Eröffnung fest: „Bereits seit längerer Zeit angekündigt konnte unser gemeindlicher Bauhof nun die Sanierung bzw. Neugestaltung des Spielplatzes abschließen. Dafür ein großes Dankeschön an die Kollegen. Wir erfüllen damit das Versprechen an die Familien im Quartier, einen attraktiven Ersatz für den ehemaligen Spielplatz in der Martinusstraße zu schaffen und wünschen den Aldenhovener Kindern viel Freude bei der Nutzung. Im Anschluss werden wir

jetzt den Spielplatz in Engelsdorf erneuern und einen Nachfolger für das defekte Kleinkinderspielergerät am Haus Pattern suchen.“

Der neue Spielplatz kann ab sofort genutzt werden. Der Zugang erfolgt durch das Tor in der Wiesenstraße. Die Spielgeräte sind geeignet für Kinder bis zu zwölf Jahren. Neuer Rasen ist eingesät und eine Bank mit Mülleimer bietet Eltern eine Sitzgelegenheit. Es gelten die üblichen Nutzungsvorgaben für Spielplätze in der Gemeinde Aldenhoven.



v.l.n.r. Amedeo Cellucci und Michaela Stier mit Bürgermeister Ralf Claßen (Foto: Gemeinde Aldenhoven)

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

1100-Jahr-Feier in Aldenhoven

Jubiläumswihnachtsmarkt Aldenhoven am 4. Adventswochenende

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause findet der Aldenhovener Weihnachtsmarkt in diesem Jahr wieder traditionell am vierten Adventswochenende, 17. und 18. Dezember, statt.

Zwischen den denkmalgeschützten Gebäuden Burghof und Ludwig-Gall-Haus liegt der Aldenhovener Weihnachtsmarkt. Die Besucherinnen und Besucher erwarten zahlreiche geschmückte Buden und Stände von ortsansässigen Geschäften, Vereinen und Institutionen sowie von externen Anbietern. Diese werden eine große und breit gefächerte Auswahl an Deko- und Geschenkartikeln, Erzeugnissen aus dem Kunsthandwerk und noch vieles mehr anbieten. Und auch für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt: Ob Glühwein, Reibekuchen, Süßwaren, Waffeln oder andere Spezialitäten, für jeden ist etwas Passendes dabei.

Ein Kinderkarussell, musikalische Beiträge und der Besuch des Nikolauses mit einem Engelchen an

beiden Markttagen sorgen für das weihnachtliche i-Tüpfelchen. Am Samstagabend ab 18.30 Uhr wird die bekannte Regiofolk Liveband „Die Rumtreiber“ mit einem weihnachtlichen Konzert zu hören sein. Ein Auftritt des bereits vom Jubiläumsschützenfest bekannten Kinderclowns Wowa Wladimir Schmidt sowie traditionelle Leierkastenmusik sind weitere Höhepunkte. Dazu gibt es zu verschiedenen Zeiten weitere musikalische Auftritte der Musikschule Aldenhoven, des Spielmannszugs „Blau-Weiß Neu-Pattern“ und des Gemischten Chors MGV 1902 Siersdorf. Der Weihnachtsmarkt ist am 17. Dezember in der Zeit von 15 bis 22 Uhr und am 18. Dezember in der Zeit von 12 bis 19 Uhr geöffnet. Maßgeblich unterstützt wird die Durchführung des Aldenhovener Jubiläumswihnachtsmarktes durch unsere regionalen Partner im Bereich der Energieversorgung und Energiedienstleistung EWW und Westen-



Bürgermeister Ralf Claßen, Engelchen und Nikolaus sind voller Vorfreude auf den Aldenhovener Jubiläumswihnachtsmarkt. (Foto: Gemeinde Aldenhoven)

ergie. Der Jubiläumswihnachtsmarkt und das Jubiläumsfest im Sommer wurden in dieser Form nur möglich durch die wertvolle und freundliche Unterstützung vieler Unternehmen, Institutionen und Menschen. Ihnen allen

gilt ein herzliches Dankeschön. Wir weisen darauf hin, dass auf dem gesamten Marktplatz aufgrund des Weihnachtsmarktes in der Zeit vom 12. bis 21. Dezember absolutes Park- und Halteverbot gilt.

Weihnachtsspende 2022 des Verbandswasserwerks

Neben weiteren Spendenempfängern aus den Kommunen Inden, Eschweiler und Niederzier durften sich mehrere Vereine bzw. Institutionen aus Aldenhoven über eine Zuwendung des VWA - Verbandswasserwerks Aldenhoven freuen. Aus den Händen des Aufsichtsratsvorsitzenden Udo Wassenhoven und des Bürgermeister Ralf Claßen erhielten die Vertreterinnen und Vertreter des Fördervereins Kleinschwimmhalle Siersdorf e.V. und des Gemischten Chors Siersdorf jeweils einen Betrag in Höhe von 250 Euro. Bedacht wurde auch die in Jülich

ansässige Beratungsstelle für Frauen und Mädchen im Kreis Düren - Frauen helfen Frauen e.V. Jülich, die das Zeichen der Wertschätzung ihrer Arbeit auch für viele Aldenhovener Frauen und Mädchen passgenau am internationalen Aktionstag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen entgegennehmen durften.

Leider verhindert war die DLRG Jugend OG Aldenhoven e.V., die ihre Anerkennung in Form einer Spende nachträglich erhalten wird.

Bürgermeister Ralf Claßen hat dem Verbandswasserwerk in diesem Jahr die genannten Vereine/

Institutionen für ihre engagierte und kulturell und gesellschaftlich wertvolle Arbeit zur Spendenvergabe empfohlen.

Er dankte dem Verbandswasser-

werk für die Möglichkeit zur Förderung und freute sich mit den Empfängern über die Zuwendung, die von allen zur Fortsetzung ihrer Arbeit eingesetzt werden wird.



(Foto: Verbandswasserwerk Aldenhoven)



Heimsauna
Ausstellung!

Element + Blockbohle
Gerne auf Maß gebaut!

graafen seit 1905

Talstraße 60-68, 52249 Eschweiler
info@graafen.de ☎ 02403 87480

Außen- und Innensaunen - Katalog gratis!

Wohlfühlzeit mit Südseefeeling

Schenken Sie Entspannung in der Therme Euskirchen

Den Alltag hinter sich lassen, Kraft tanken und einfach genießen. Entdecken Sie elf Themasauunen und lassen Sie sich einheizen. Tauchen Sie ein in die kristallklaren Lagunen. Freuen Sie sich auf leckere Cocktails an der Poolbar. Eine Auszeit für Sie und die perfekte Geschenkidee für Ihre Liebsten.

Wenn draußen die Temperaturen fallen, dann ist es Zeit für Wohlfühlmomente in der Therme. Das 33 Grad warme Wasser im Außenbecken zaubert magische Nebelimpressionen, die vielen Wellnessangebote entspannen und lassen die Seele baumeln.

Im Palmenparadies der Therme entspannen Sie unter mehr als 500 echten Südseepalmen auf einer der vielen Sprudelliegen und tun sich Gutes in den Quellen der Gesundheit. In den Themasauunen gehen Sie auf eine Sinnesreise um die Welt. Fühlen Sie die Wärme auf Ihrer Haut, lauschen Sie den Klängen, rie-



chen Sie die Düfte. Blicken Sie hinaus in den Vitalgarten und schmecken Sie frisch gepresste Säfte und wohltuende Tees. Gönnen Sie sich diese Augenblicke voller Lebensfreude und Gelassenheit. Von Aqua-Fit am Morgen über Infrarotliegen, die wohltuenden Gesundheitsbecken, die vielen Whirlpools und Sprudelliegen bis hin zu den Aufgüssen und Duftlebnissen.... Heiße Sauna-

gänge mit erfrischender Abkühlung kurbeln den Organismus und das Immunsystem richtig an.

Die Geschenkidee, die glücklich macht

Dieses Geschenk macht einfach glücklich. Schenken Sie wertvolle gemeinsame Zeit! Die Wohlfühlzeit in der Therme ist Urlaub für Körper und Seele - und somit ein wunderbares Geschenk, um anderen eine wahre Relax-Freude

zu bereiten. Schenken Sie Vorfreude auf die türkis funkelnde Lagune, auf Massagestrudel im Whirlpool, auf fruchtige Drinks an den Poolbars. Machen Sie Ihren Liebsten und sich eine Freude, indem Sie wertvolle Wellness-Zeit verschenken. Die Gutscheine und alle Infos zu Öffnungszeiten und Buchung erhalten Sie auf www.badewelt-euskirchen.de.

Wohlfühlzeit unter Palmen

Entdecken Sie: Das Palmenparadies mit 500 echten Südseepalmen • 11 Saunawelten in der Vitaltherme & Sauna • Poolbars • Callablüten Dusche • Sprudelliegen & Whirlpools • Relaxmuscheln Textilsauna • Natursee mit Fontänen • Kulinarische Erlebnisse • Blaue Lagunen und vieles mehr!

Geschenkgutscheine & Online-Tickets unter www.badewelt-euskirchen.de



Dooring-Unfälle gefährden Radfahrer zunehmend

Nach wie vor sind Autos die größte Gefahr für Radfahrer. Dabei lassen sich viele Unfälle - vor allem die sogenannten Dooring-Unfälle - bereits durch einfache Maßnahmen und mehr gegenseitige Rücksichtnahme im Verkehr verhindern.

Allein in Berlin kommt es seit 2018 statistisch gesehen jeden Tag zu mindestens einem „Dooring-Unfall“, dem Zusammenstoß eines Radfahrers mit der sich öffnenden Tür eines parkenden Autos. Der kann für Radfahrende mit schweren Verletzungen - in einigen Fällen sogar tödlich - enden.

Radfahrende selbst können einen Dooring-Unfall nur schwer verhindern. Viele Radwege in der Stadt führen direkt an parkenden Autos vorbei. Bei einer Geschwindigkeit von 20 km/h müssten Radfahrende ca. elf

Meter im Voraus sehen, dass jemand aus dem Auto steigen möchte, um noch rechtzeitig bremsen zu können. Wer auf dem Fahrrad sitzt, kann daher oft nur versuchen, das Risiko eines Unfalls zu mindern.

Der ACE empfiehlt Radfahrenden - wenn möglich - immer mind. 80 cm Abstand zu den Autos am Straßenrand einzuhalten, damit eine aufgehende Tür sie gar nicht erst berühren kann. Außerdem gilt es, aufmerksam auf Anzeichen wie eingeschlagene Räder, Brems- und Rückleuchten bei parkenden Autos zu achten. Auch sichtbare Kleidung und Reflektoren sind hilfreich, um nicht übersehen zu werden.

Dooring-Unfälle verhindern können vor allem diejenigen, die die Autotür öffnen. Beim Aussteigen sollten sie grundsätzlich immer zuerst in den Seitenspiegel und



Zum Schutz aller Verkehrsteilnehmer bedarf es mehr gegenseitiger Rücksichtnahme. Foto: pixabay.com/mid/ak-o

dann über die Schulter schauen, bevor sie die Tür öffnen. Hier hilft der sogenannte Holländische Griff: Dabei wird die Fahrertür mit der rechten Hand geöffnet, der Oberkörper dreht so nach links und der Blick geht ganz automatisch nach hinten. Beifahrerinnen und Beifahrer öffnen ihre Türe entsprechend mit der linken Hand. In den Niederlanden gehört dieses Vorgehen

standardmäßig zur Ausbildung in der Fahrschule.

Bei manchen Autos liegen die Griffe bereits so weit hinten, dass der Holländische Griff automatisch angewendet werden muss, um das Fahrzeug zu öffnen. Darüber hinaus gibt es sinnvolle Assistenzsysteme, die die Insassen warnen, wenn sich ein Fahrzeug nähert oder die die Tür für eine Sekunde blockieren. (mid/ak-o)

Gotzen
Ihr Vertragshändler in **ZÜLPICH**

Wir wünschen
Frohe Weihnachten

Autohaus A. Gotzen GmbH & Co. KG
Industriestr. 1, 53909 Zülpich
www.autohaus-gotzen.de



So klappt es im Kreisverkehr

Viele Autofahrer wissen auch nach der x-ten praktischen Erfahrung nicht so ganz genau, wie man sich im Kreisverkehr richtig verhält. Wann muss man blinken, wer hat Vorfahrt und wie klappt es im mehrspurigen Kreisverkehr?

Der klassische Kreisverkehr ist mit Zeichen 205 (Vorfahrt gewähren) und Zeichen 215 (Kreisverkehr) beschildert. Hier gilt: Fahrzeuge fahren nach rechts ein und dann entgegen dem Uhrzeigersinn. Beim Einfahren wird nicht geblinkt, wohl aber beim Verlassen. Wer im Kreisverkehr fährt, hat immer Vorfahrt. Tabu ist die Mittelinsel: Sie darf nicht überfahren werden, auch wenn sie nur aufgemalt ist. Besonders lange Fahrzeuge sind von diesem Verbot ausgenommen.

In einem zweistreifigen Kreisverkehr sollte man sich rechts halten, wenn man bei der nächsten oder übernächsten Ausfahrt wieder ausfahren will. Wer die innere Kreisspur wählt, muss beim Verlassen den Vorrang des Außen-

fahrenden beachten und notfalls eine Extrarunde drehen.

Für Radfahrer gelten im Kreisverkehr dieselben Rechte. Mit Handzeichen zeigen sie an, wenn sie den Kreis verlassen möchten. Gefährlich werden kann es, wenn ein Autofahrer den Kreisverkehr verlassen möchte und rechts von ihm ein Radfahrer fährt.

Im Ausland gelten zum Teil abweichende Regelungen. So haben in Österreich einfahrende Fahrzeuge grundsätzlich Vorfahrt vor denjenigen, die sich bereits im Kreisverkehr befinden. In Frankreich haben in den Kreisverkehr einfahrende Fahrzeuge zwar grundsätzlich Vorfahrt, in den meisten Fällen wird aber den bereits im Kreis fahrenden Autos die Vorfahrt gewährt.

Auch in Italien haben die in den Kreisverkehr einfahrenden Fahrzeuge Vorfahrt, allerdings wird diese Regel in der Praxis nicht immer beachtet, so dass am und im Kreisverkehr höchste Vorsicht geboten ist. (mid/ak-o)



Berühmter Kreis: Diesen Kreisverkehr kennen TV-Zuschauer aus den Eberhofer-Krimis.

Foto: Tourismusverband Ostbayern/Maximilian Semsch/mid/ak-o



SCHNELL, KOMPETENT, TRANSPARENT:
DER ŠKODA GLASSERVICE.



100% ORIGINAL

BESTE AUSSICHTEN:

Glasreparatur und Scheibentausch vom Profi.

STEINSCHLAG?

Dann zum ŠKODA Glasservice.

GLASSCHÄDEN SOFORT BEHEBEN.

Mit modernster Reparaturmethode.

ALTERNATIV: DER SCHEIBENTAUSSCH.

Mit passgenauer ŠKODA Original Windschutzscheibe.

BESTE BERATUNG?

Auch die gibt es bei uns!

UNSER SERVICE FÜR SIE:

- > Scheibenreparatur kostenlos¹
- > Scheibentausch ohne Zusatzkosten¹
- > Geprüfte ŠKODA Original Teile
- > 100 % Sicherheit und Werterhalt
- > Hilfe bei der technischen Schadenabwicklung

¹Reparatur von Glasschäden meist über Teil- bzw. Vollkasko kostenlos. Bei Scheibentausch ist je nach Vertrag die Selbstbeteiligung fällig.

AUTOHAUS ANTON GOTZEN GMBH & CO KG

ŠKODA Servicepartner

Industriestraße 1, 53909 Zülpich

T 02252-1044

<https://gotzen.skoda-auto.de>

ŠKODA Service

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG






AUTO CREW

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



Wertvolles Gedenken an einen einzigartigen Menschen

Erinnerungsdiamanten haben sich als Teil der Bestattungskultur etabliert

Das Leben jedes Menschen ist wertvoll und einzigartig. Angesichts der Bedrohungen durch die Corona-Pandemie ist dies vielen zuletzt wieder besonders bewusst geworden. Und so einzigartig wie der Mensch sollten auch der Abschied und die Erinnerung an ihn sein. Die Bestattungskultur in Deutschland befindet sich deshalb im Wandel und entfernt sich von alten Ritualen. Sie ist vor allem viel individueller geworden, immer mehr Menschen entscheiden sich etwa zu Lebzeiten für eine letzte Ruhe im Wald oder für eine Seebestattung. Ein ungewöhnlicher, aber etablierter Bereich der Bestattungskultur sind Erinnerungsdiamanten. Dabei wird ein Teil der Asche des oder der Verstorbenen zu einem Rohdiamanten gepresst und geschliffen, die restliche Asche kann beigesetzt werden. In Deutschland ist das Verfahren nicht zulässig - in der Schweiz hingegen kann dies problemlos durchgeführt werden.

Erinnerungsdiamanten aus Ha-

ren als Alternative zur Asche

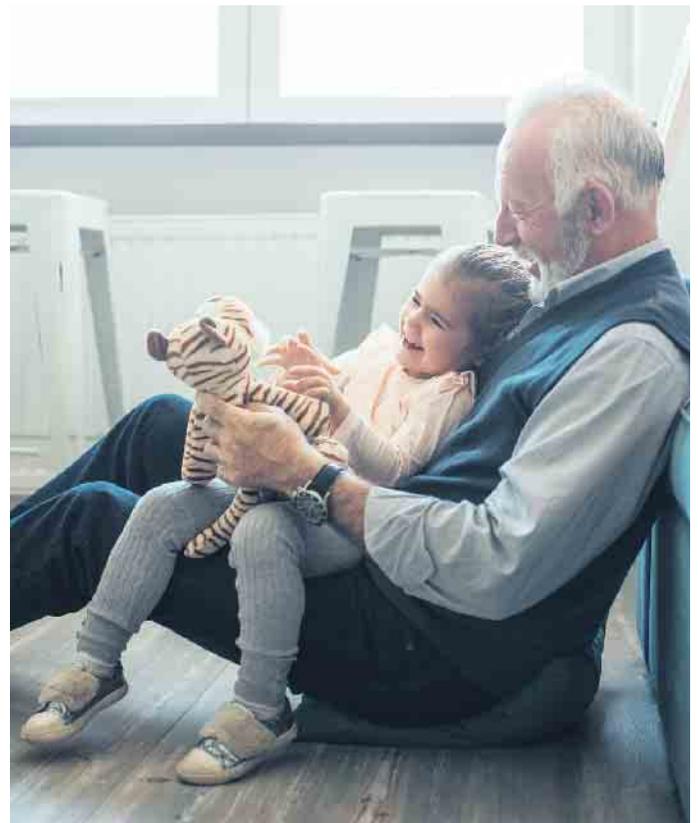
Mittlerweile ist die Asche nicht mehr die einzige Kohlenstoffquelle, die dafür genutzt werden kann. Überall dort, wo Erinnerungsobjekte aus Kremationsasche aus sozialen, rechtlichen oder familiären Gründen nicht möglich oder erwünscht sind, können Erinnerungsdiamanten aus Haaren eine Alternative sein. Dieses Verfahren wird beispielsweise vom Schweizer Unternehmen Algordanza durchgeführt, das seit 2004 Erinnerungsdiamanten aus Asche oder Haaren anbietet. Auch bei den Diamanten aus Haaren können sich alle Beteiligten auf Rechtssicherheit in allen deutschen Bundesländern verlassen. Der zwischen vier und acht Monate dauernde Herstellungsprozess findet in der Schweiz statt und wird in jedem Schritt sorgfältig dokumentiert. Unter www.algordanza.com gibt es hierzu weitere Informationen. Wer an einem Erinnerungsdiamanten interessiert ist, muss sich in

Deutschland an ein lokales Bestattungsunternehmen wenden, der Anbieter kooperiert bundesweit bereits mit über 4.000 Bestattern.

Die Urne bleibt unangetastet

Während bei der Produktion eines Erinnerungsdiamanten aus Kremationsasche etwa 500 Gramm benötigt wird, verbleibt die Urne beim Edelstein aus Haaren unangetastet. Haare bestehen zu etwa 51 Prozent aus Kohlenstoff. Für die Produktion eines

oder mehrerer Erinnerungsdiamanten werden mindestens fünf Gramm Haar benötigt. In einem ersten Schritt wird Kohlenstoff isoliert, gereinigt und aufgearbeitet. Im Anschluss wächst dieser unter hohem Druck und hoher Temperatur zu einem Erinnerungsdiamanten heran. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Bestimmungen können sich Interessierte jederzeit ein Bild von der Manufaktur in der Schweiz machen. (djd)



Die Gesellschaft wird immer individueller, das schlägt sich auch in den neuen Formen der Bestattungskultur nieder.

Foto: djd/Algordanza Erinnerungsdiamanten/shutterstock



Bestattungen
Franken

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



**GRABMALE
FRAUENRATH**
MARMOR • GRANIT
**Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen**

52457 Aldenhoven/Siersdorf
Heidgasse 65

Tel. 0 24 64/17 86
Fax 0 24 64/67 03



Der Bestatter-
Mitglied der Innung

LENZEN
Bestattungen

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter,
zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner
in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25



Aufstiegs-BAföG fördert Fortbildungen in jedem Alter

Lebenslanges Lernen für mehr Karriereperspektiven

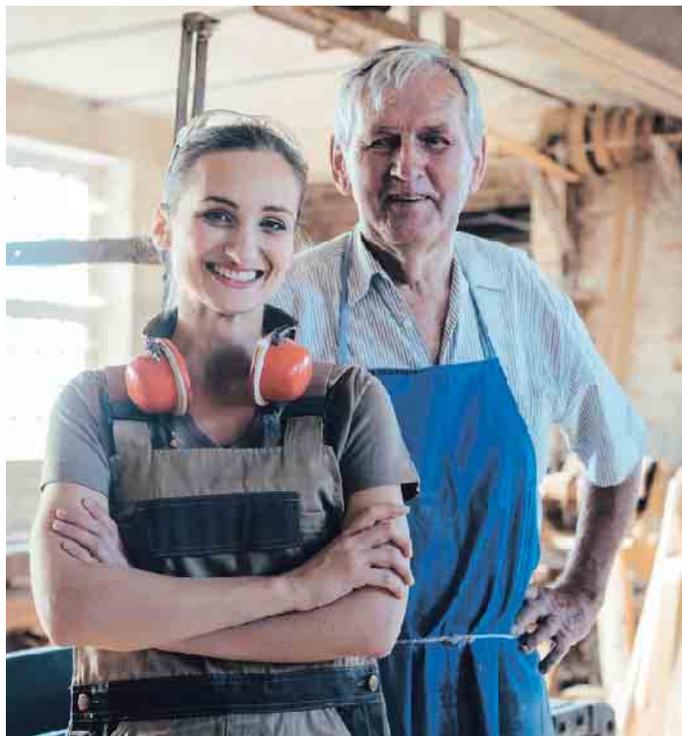


Foto: Kzenon/stock.adobe.com/akz-o

Nach zwanzig Jahren im Job berufliche Veränderungen wagen oder sich mit dem Einfluss von Zukunftsthemen wie Digitalisierung im eigenen Berufsfeld auseinandersetzen? Eine Fortbildung schafft neue Karriereperspektiven in jedem Alter. Wer mitten im Leben steht und von einer neuen beruflichen Chance träumt, sollte nicht zögern: Mit dem Aufstiegs-BAföG bieten Bund und Länder finanzielle Unterstützung für die Vorbereitung auf mehr als 700 Fortbildungsabschlüsse - und das ohne Altersgrenze.

Lebenslanges Lernen nützt der Karriere

Dank gesteigener Lebenserwartung und damit einhergehender längerer Erwerbstätigkeit bestehen auch nach vielen Jahren im Beruf noch zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln und die Karriereleiter hinaufzuklettern. Eine berufliche Fortbildung lohnt sich somit für Personen ab Mitte 40 genauso wie für Zwanzigjährige. Daher nimmt die Anzahl derer, die sich in ihrer „zweiten Lebenshälfte“ für ihren weiteren beruflichen Aufstieg fortbilden und dabei von Aufstiegs-

BAföG fördern lassen, kontinuierlich zu - allein in den letzten fünf Jahren um 10 Prozent. Frauen ergriffen dabei eher die Aufstiegschance als Männer: Von allen Fortbildungsteilnehmenden zwischen 45 und 65 Jahren im letzten Jahr waren 52 Prozent Frauen und 48 Prozent Männer.

Mehr als eine Fortbildung fördern lassen

Seit August 2020 besteht ein Förderanspruch auf alle drei im Berufsbildungsgesetz und in der Handwerksordnung verankerten Fortbildungsstufen sowie gleichwertige Abschlüsse. Wenn jemand vor zwanzig Jahren eine Förderung (damals noch „Meister-BAföG“) für die Fortbildung beispielsweise zum bzw. zur Geprüften Fachkraft bezog, kann diese Person heute noch Aufstiegs-BAföG für die Fortbildung zum Bachelor Professional beantragen. Wer den beruflichen Aufstieg mit der ersten Fortbildungsstufe beginnt, kann demnach bis zu drei Fortbildungen mit dem Aufstiegs-BAföG fördern lassen. Lehrgangs- und Prüfungsgebühren werden dabei unabhängig von Einkom-

men und Vermögen gewährt. **Unterstützung beim Antrag für Aufstiegs-BAföG**

Auf www.aufstiegs-bafög.de sind weitere Informationen zum Aufstiegs-BAföG und alle digital ausfüllbaren Formulare für die Be-

antragung der Förderung zu finden. Persönliche Hilfe bei der Antragstellung wird im für den jeweiligen Wohnort zuständigen Förderamt geboten. Telefonische Beratung erfolgt unter: 0800/622 36 34. (akz-o)



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d)

für den KREIS DÜREN gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Vertriebsassistent (m/w/d) – Kreis Düren“ an: karrriere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich **online**.





A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 16. Dezember

Marien-Apotheke
Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Samstag, 17. Dezember

Apotheke an Gut Driesch
Burgstr. 34, 52499 Baesweiler, 02401/88186

Sonntag, 18. Dezember

Barbara-Apotheke
Jülicher Str. 173, 52249 Eschweiler (Duerwiss), 02403/52132

Montag, 19. Dezember

Post-Apotheke
Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Dienstag, 20. Dezember

Blumenrather-Apotheke
Blumenrather Str. 48, 52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/61812

Mittwoch, 21. Dezember

Brunnen-Apotheke
Kirchstr. 26, 52499 Baesweiler, 02401 4646

Donnerstag, 22. Dezember

Apotheke im Kaufland Alsdorf
Bahnhofstr. 37, 52477 Alsdorf, 02404/9187424

Freitag, 23. Dezember

Apotheke am Markt
Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/8019995

Samstag, 24. Dezember

Bonifatius-Apotheke
Drimbornshof 2, 52249 Eschweiler (Dürwiß), 02403/54764

Sonntag, 25. Dezember

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Montag, 26. Dezember

Cornelius-Apotheke OHG
Jülicher Str. 115, 52477 Alsdorf (Hoengen), 02404/61920

Dienstag, 27. Dezember

Apotheke am Denkmalplatz
Denkmalplatz 41, 52477 Alsdorf (Mitte), 02404/919522

Mittwoch, 28. Dezember

Anna-Apotheke
Bahnhofstr. 59, 52477 Alsdorf, 02404/90610

Donnerstag, 29. Dezember

Apotheke Bergrath
Kopfstr. 14a, 52249 Eschweiler, 02403/35636

Freitag, 30. Dezember

Hubertus-Apotheke
Rathausstr. 51a, 52477 Alsdorf, 02404/1463

Samstag, 31. Dezember

Brunnen-Apotheke
Kirchstr. 26, 52499 Baesweiler, 02401 4646

Sonntag, 1. Januar

Post-Apotheke
Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Montag, 2. Januar

Nord Apotheke
Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Dienstag, 3. Januar

Marien-Apotheke
Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Mittwoch, 4. Januar

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar
Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich (Koslar), 02461/58646

Donnerstag, 5. Januar

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Freitag, 6. Januar

Martinus Apotheke
Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Samstag, 7. Januar

Apotheke am Dreieck
Eschweiler Str. 7, 52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/62515

Sonntag, 8. Januar

Graben-Apotheke
Grabenstraße 48, 52249 Eschweiler, 02403/26940

Montag, 9. Januar

Cornelius-Apotheke OHG
Jülicher Str. 115, 52477 Alsdorf (Hoengen), 02404/61920

Dienstag, 10. Januar

St. Barbara-Apotheke
Hauptstr. 106, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/51455

Mittwoch, 11. Januar

Post-Apotheke
Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Donnerstag, 12. Januar

Barbara Apotheke
Luisenstr. 3, 52477 Alsdorf, 02404/21230

Freitag, 13. Januar

Nord Apotheke
Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Samstag, 14. Januar

Marien-Apotheke
Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Sonntag, 15. Januar

Apotheke an Gut Driesch
Burgstr. 34, 52499 Baesweiler, 02401/88186

Montag, 16. Januar

Hoehen-Apotheke Christian Eckert & Heiko Kiefer OHG
Höhenstr. 19a, 52222 Stolberg (Donnerberg), 02402/95590

Dienstag, 17. Januar

Glückauf Apotheke OHG
Bahnhofstr. 10-12, 52477 Alsdorf (Mitte), 02404/21354

Mittwoch, 18. Januar

Marien-Apotheke
Hauptstr. 88, 52379 Langerwehe, 02423/94950

Donnerstag, 19. Januar

Anna-Apotheke
Bahnhofstr. 59, 52477 Alsdorf, 02404/90610

Freitag, 20. Januar

Brunnen-Apotheke
Kirchstr. 26, 52499 Baesweiler, 02401 4646



Malteser Menüservice

Der Malteser Menüservice – garantiert leckere Gerichte, von Profis gekocht und freundlichen Maltesern gebracht. Aus frischen Zutaten, abwechslungsreich und gesund – auf Wunsch 7 Tage die Woche. Mal probieren? Einfach anrufen.

www.malteser-menueservice.de
Tel.: 02461/9735 16



» Malteser Menüservice:
weil man Qualität
schmeckt.«

NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR

Samstag, 21. Januar

Apotheke am Markt
Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/8019995

Sonntag, 22. Januar

Abraxas-Apotheke
Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf (Mariadorf),
02404/9188500

Montag, 23. Januar

Martinus Apotheke
Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Dienstag, 24. Januar

Adler-Apotheke
Rathausstr. 10, 52459 Inden, 02465/99100

Mittwoch, 25. Januar

Apotheke am Denkmalplatz
Denkmalplatz 41, 52477 Alsdorf (Mitte), 02404/919522

Donnerstag, 26. Januar

Bonifatius-Apotheke
Drimbornshof 2, 52249 Eschweiler (Dürwiß), 02403/54764

Freitag, 27. Januar

St. Martin-Apotheke
Hauptstr. 121, 52379 Langerwehe, 02423/901047

Samstag, 28. Januar

Anna-Apotheke
Bahnhofstr. 59, 52477 Alsdorf, 02404/90610

Sonntag, 29. Januar

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513
(Alle Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst
01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren
St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf
02421 / 59 90
St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf
02421 / 80 50
Krankenhaus Düren gem. GmbH
02421 / 300

Psychologischer Notdienst
Jülich
02461 / 52 655
Nebenstelle Aldenhoven
02464 / 58 58 198
Nebenstelle Linnich

02462 / 860

Technischer Notdienst
NGW-Entstördienst Erdgas-
und Wasserversorgung, Be-
triebsstelle Linnich
02462 / 20 67 46
Störung an Strom-, Gas- oder
Wasserleitungen der Regio-
netz GmbH
0800 / 39 80 110

Tierärztlicher Notdienst
Kreis Düren
02423 / 90 85 41
Tierschutzverein Jülich
02461 / 34 87 00
Anonyme Alkoholiker
0176 / 5008 7394



Gesundheit im Zentrum.

Wir beraten und betreuen Sie umfassend und kompetent bei pharmazeutischen - heilpraktischen und kosmetischen Fragen - sowie bei Dienstleistungen im Sanitätsbereich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



BONUS

In unseren Apotheken und im Sanitätshaus können Sie Punkte sammeln.

Wir belohnen Ihr Engagement mit einer attraktiven Prämie. Ab sofort erhalten Sie für Ihren Einkauf bei uns Treuepunkte. Für je 10 Euro Ihres Einkaufs erhalten Sie einen Treuepunkt, den Sie einfach in Ihr persönliches Bonusheft von uns einsteampeln lassen.



Marienstraße 1
Aldenhoven
Tel. 02464 17 54
www.apotheke-aldenhoven.de



Frauenrather Straße 7
Aldenhoven
Tel. 02464 65 00
www.apotheke-aldenhoven.de



Alte Turmstraße 42
Aldenhoven
Tel. 02464 90 75 95
www.med-pro.eu

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 27. Januar 2023
 Annahmeschluss ist am:
20.01.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
 Gemeindeverwaltung Aldenhoven
 Bürgermeister Ralf Claßen
 Dietrich-Mülffahrt-Straße 11-13
 52457 Aldenhoven
 · Politik

CPD Udo Wassenhoven
 FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Aldenhoven. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
 Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Andreas Gretscher
 Mobil 02427 90 24 50
 a.gretscher@rautenbergberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
 service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

www.rautenbergberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 twitter.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

aldenhoven-infoblatt.de/e-paper
 unserort.de/aldenhoven

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.

Mehr unter: rautenbergberg.media

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Antiquitäten

www.antiquitaeten-dreinersmuehle.de

Schöne wohnfertige antike Möbel und vieles mehr in gepflegten Räumen übersichtlich präsentiert. 52379 Langerwehe, Hauptstr. 154, Tel.: 0173/4698752. AUSVERKAUF!

Automarkt

Sonstige/s

Auto total KFZ Meisterbetrieb

H.Contzen: Ihre SCHNELLE-PREISWERTE-GUTE KFZ Werkstatt. Inspektionen, moderne Fehlerauslese, Klimaservice, Reifenhandel, Unfallinstandsetzung, Fahrzeug-Reparaturen aller Art an ALLEN Marken. TÜV+AU im Haus. Tel 02428/5884 Inden/Pier (Gewerbegebiet) www.autototal-inden.de

Haus und Garten

Sägeketten schärfen / Häcksler-Vermietung

Kette schärfen ab 4,00 EUR/Stk. E-teile, Verk., Rep. v. Rasenmähern/Traktoren, Motorsägen uvm., alle Fabrikate, Hol- u. Bringservice. Fa. Weidgang - Tel. 02421/76766, Lindenstr. 7, Nörv.-Rommelsheim, www.weidgang.de

Reisen

Spanien

www.traumurlaub-fuerte.de



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Stellenmarkt

WIR SUCHEN FÜR DIESE ZEITUNG ZUSTELLER

für einen festen Zustellbezirk. Bei Interesse einfach anrufen oder WhatsApp schreiben an 02241/260-380. REGIO PRESSEVERTRIEB GMBH

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
 komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Gobelinbild gesucht

Am liebsten mit Rahmen
 0163/1950485

Automarkt

An- & Verkauf

KFZ Ankauf

Unfallfahrzeuge, Motorschäden, Gebrauchtwagen Ankauf Firma Uka KFZ 01727063013

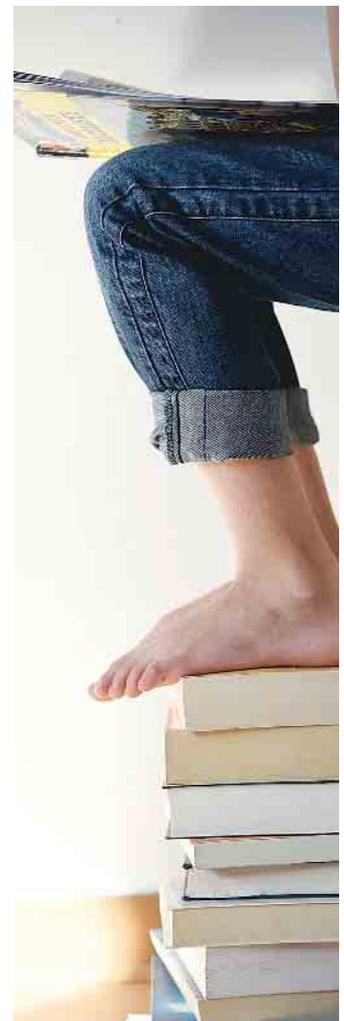
Sammler

Sammler SUCHT alles an:
 alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



DIENSTLEISTUNG

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegeteams, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363



Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
 mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO PRESSE VERTRIEB GMBH**
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen **ab 6,99€**
 in dieser Zeitung
 *gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99€

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

RAUTENBERG MEDIA

Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Über **50x** in der Region und **17x** auf Mallorca! Infos unter www.megafun.de

Mallorca: 17x Sportwetten **SPORTIUM** und **2x Mega Fun Sportsbar** | www.megafungames.es



Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit



6x in Ihrer Nähe

- * Aldenhoven, Industriestr. 1
- * Aldenhoven, Kapellenplatz 9
- * Aldenhoven, Frauenratherstr. 7
- * Hoengen, Jülicherstr. 39
- * Mariadorf, Aachenerstr. 29
- * Mariadorf, Blumenratherstr. 24

Öffnungszeiten:

Mo. - So.: 06:00 - 01:00 Uhr



**Industriestr. 1b (Industriegebiet)
Aldenhoven**

Durchgehend geöffnet!



www.megafun.de

 [/megafun.de](https://www.facebook.com/megafun.de)

Der Zutritt zu den Mega Fun Spielhallen ist Personen unter 18 Jahren nicht gestattet.

Demenzkurs für Angehörige und Interessierte

Die Diagnose Demenz ist für Betroffene und deren Angehörige oftmals ein Schock. Das Leben verändert sich und stellt alle am Versorgungssystem Beteiligte vor besondere Herausforderungen. Sich frühzeitig über das Krankheitsbild und Unterstützungsangebote zu informieren, wappnet für die anstehenden Entscheidungen. Im Zeitraum vom 19. Januar bis zum 23. März 2023 bietet die Alzheimer Gesellschaft Kreis Dü-

ren, in Kooperation mit dem Caritasverband Düren-Jülich, einen Kurs zur Betreuung von Menschen mit Demenz an. An zehn aufeinanderfolgenden Terminen werden in 30 Stunden unter anderem Grundkenntnisse zum Krankheitsbild vermittelt, Hilfsmöglichkeiten bei seelischen und körperlichen Belastungen, rechtliche Aspekte und Unterstützungsangebote besprochen. Der Kurs findet donnerstags

jeweils von 17 bis 20 Uhr in der Caritas-Tagespflege St. Georg, Artilleriestraße 66, 52428 Jülich statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen und weitere Informationen bei der Fachstelle Demenz, Telefonnummer: 02421 967614.

Veranstalter: Alzheimer Gesellschaft Kreis Düren e.V. und Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V.

Ort und Zeit: zehn Mal ab Donnerstag, 19. Januar 2023, jeweils von 17 bis 20 Uhr Tagespflege St. Georg, Artilleriestraße 66, 52428 Jülich
Kontakt, Anmeldung, ggf. Kosten: Fachstelle Demenz 02421 967614 E-Mail: dgross@caritas-dn.de Anmeldung ist erforderlich, die Teilnahme kostenlos.

Heiligabend für Alleinstehende - findet doch statt

Die traditionelle „Weihnachtsfeier für Alleinstehende“ im Bonhoeffer-Haus kann in diesem Jahr doch noch stattfinden. Aufgrund fehlender ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, sah es zunächst danach aus als müsse die Feier wieder abgesagt werden. In den letzten beiden Jahren war dies bereits pandemiebedingt der Fall. Stattdessen wurden gut gefüllte Weihnachtstüten verteilt, was natürlich kein „Ersatz“ für eine besinnliche Feier in Gemeinschaft im Saal des Bonhoeffer-Hauses ist, für Erzählen und Singen in gemütlicher Runde an schön eingedeckten Tischen mit einem festlichen Weihnachtsessen. Auch in diesem Jahr sah es kurz danach aus, als müsse das Fest abgesagt werden, doch eine neue Kooperation zwischen der Evangelischen Kirchengemeinde Jü-

lich, der Pfarrei Heilig Geist Jülich und der Stadt Jülich im Trägerkreis des Caf Gemeinsam macht es nun doch möglich. Die Kooperationspartner trafen sich mit dem Ehepaar Windelschmidt, die die Weihnachtsfeier seit über 30 Jahren organisieren und durchführen und haben gemeinsam überlegt, wie das „Unmögliche“ möglich zu machen ist. Schnell kamen die Ideen zusammen und so war es dann auch schon beschlossene Sache. Die Weihnachtsfeier für Alleinstehende findet Heiligabend von 17 bis 21 Uhr im Bonhoeffer-Haus, Düsseldorf Straße 30 statt. Es ist keine Anmeldung vorher notwendig, Sie sind willkommen! Die Kooperationspartner bedanken sich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie bei den Sponsoren!

Informationen zur Weihnachtsfeier für Alleinstehende erhalten Sie bei der Stadt Jülich, im Fachbereich für Quartiersmanagement

und Mehrgenerationen unter 02461/63211 oder per E-Mail: SHaxha@juelich.de www.juelich.de



Bildunterschrift: Festlich gedeckter Tisch beim Heiligabend für Alleinstehende 2019. Foto: Pfarrei Heilig Geist/Helmut Windelschmidt

Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §



RA Günter Wangerin



RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht - Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21

E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de